



De Gfänner

Publikationsorgan des Quartiervereins Gfenn, 22. Jahrgang

EDITORIAL



*Liebe Gfennerinnen und liebe Gfenner, liebe Freunde und Gönner des Gfenns
Bei besten Verhältnissen konnten wir an der Vorabend-Nationalfeier viele begeisterte Besucher begrüßen. Unser grösster Anlass ist am 23. November der Gfänner Adväntmärt,*

die ungefähr 65 Marktstände werden wieder im alten Dorfkern bis zur Lazariterkirche aufgereiht sein. Diese Veranstaltungen beanspruchen immer wieder viel Toleranz bei den unmittelbaren Nachbarn. Wir danken den Gfennern im Zentrum ganz herzlich für ihr Verständnis. Danke sagen konnten wir unseren Helfern am Helferfest. Wenn wir im Vorstand für die Planung und Durchführung der kleinen Anlässe zusammensitzen oder die grossen organisieren, kommen wir uns oft etwas alleine vor. Es war schön anzusehen: die meisten Helfer zusammen in einem Raum vereint. Wir konnten erleben, dass Sie hinter uns stehen und sich ebenfalls aktiv fürs Gfenn engagieren. Über 130 Helfer hatten sich die letzten drei Jahre eingesetzt, ungefähr 70 sind unserer Einladung gefolgt und haben den Abend genossen. Eine Motivation für uns, weiterzumachen und uns dafür zu engagieren, dass das Zusammenleben im Gfenn so speziell bleibt.

Anfang Oktober gab es wieder mal einen schweren Autounfall bei der Ausfahrt Gfennstrasse. Im Jahr 2004 stand das Thema Kreisel kurz vor der Umsetzung und scheiterte dann aber knapp im Gemeinderat. Im Zusammenhang mit dem aktuellen Gesamtverkehrskonzept spricht man von einer Ampelanlage, die zusammen mit weiteren LSA rings um die Stadt erstellt werden könnte. Da die Überlandstrasse eine Kantonsstrasse ist, bleibt das aber Sache des Kantons und hängt mit der überregionalen Verkehrsplanung zusammen. Die Stadt Dübendorf hat daher keine Möglichkeiten für eigene Lösungen. Wir fordern aber die Verantwortlichen auf, sich endlich konsequent für eine sichere Ausfahrt aus dem Gfenn einzusetzen, bevor es Tote gibt.

Euer Werner Meyer

Spielfeld auf der Hofacherwiese

Das Bedürfnis nach einer Spielwiese ist ja nicht neu. Beim Stöbern in alten «Gfännern» bin ich in der Ausgabe 43 vom September 2003 auf einen interessanten Artikel gestossen.



Einige Eltern hatten sich für einen Spielplatz starkgemacht und vom Quartierverein gefordert, sich dafür einzusetzen. Aber lesen Sie selber, wir haben den Artikel nochmals abgedruckt. Nach mehrfachen Anstössen, Versuchen, Eigeninitiativen und frustrierenden Rückschlägen ist es nun nach 10 Jahren geschafft. Auch wenn die Kinder, um die es damals ging, jetzt schon gross sind, danken es die heutige und zukünftige Generationen. Wie Sie als interessierte Leser ja wissen, hatte ein kleiner Einwand im Juni zur erneuten Verzögerung der Öffnung des Spielfeldes auf der Hofacherwiese geführt. Nun ist es klar: Die Wiese darf benutzt werden. Damit das so bleibt, sollen sich die Kinder an

Ruhezeiten halten respektive unnötiges lautes Spielen einschränken. Es wird gewünscht, dass man über Mittag, ab 20 Uhr und am Sonntag die Wiese nicht benutzt. Erst am Ende der Sommerferien ist nun Leben eingekehrt und die Kinder nutzen die Möglichkeit. Eltern sollen sich bitte selbständig organisieren, damit gemäht wird und auch Ordnung herrscht. Ab wann nächstes Jahr die Wiese wieder benutzt werden kann, werden wir auf www.gfenn.ch publizieren. Nicht zu vergessen ist jedoch: Das ist nur ein Provisorium, solange die Wiese nicht verkauft und bebaut wird. Auf eine gute und tolerante Nachbarschaft.

Werner Meyer

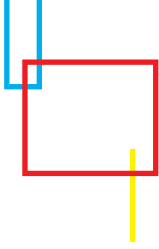
Spielplatz (aus «Gfänner» Nr. 46 vom 19. September 2003)
Anfang 2002 wurde die Siedlung «Im Hofacher» fertig gestellt. Viele Familien mit Kindern bewohnen das neue Quartier. Leider ist es so, dass vor allem den grösseren Kindern (9 – 14 Jahre) das Spielen im Quartier und beim Schulhaus Gfenn durch Reklamationen von einigen wenigen verunmöglicht wird.

Dieser Umstand hat dazu geführt, dass sich einige Eltern an die Gemeinde Dübendorf gewandt haben und um eine Spielwiese zur Benutzung durch die Kinder gebeten haben. Die Gemeinde Dübendorf würde nun einen Platz zur Verfügung stellen, und zwar hinter der Firma Keller Hotelmaschinen AG. Die Stadt würde allerdings nur das Grundstück zum Gebrauch überlassen, die Präparierung und den Unterhalt des Spielplatzes jedoch nicht übernehmen.

Es wäre sinnvoll, wenn sich der Quartierverein sowie weitere Anwohner und Betroffene bei der Gemeinde Dübendorf für dieses Anliegen stark machen würden, damit die Kinder und Jugendlichen im Gfenn einen Spielplatz bekommen.

Vielleicht sind aber schon ähnliche Wünsche, Gedanken oder gar Lösungen vorhanden. Für euer Feedback bedanken wir uns jetzt schon ganz herzlich.

Familie Fuccaro



Ihr Partner für
Sanitäre Anlagen
Heizungs-Anlagen
Reparaturservice

24-h-Service
Rohrleitungsbau
Technisches Büro

E.O. KNECHT 8032 Zürich
Inh. A. Meyer AG Asylstr. 104
Tel. 044 383 35 47 Fax 044 382 02 71

www.eoknecht.ch

I N H A L T

Editorial	1
Spielfeld auf der Hofacherwiese	1
Spielplatz (Artikel aus «Gfänner» Nr. 46)	2
Leserbriefe und Gedicht zum Tschuttiplätzli	3
Gfänner Adväntmärt 2013	4
Dübendorfer Neuzuzügertag	5
Sommerkonzert 2013: Waren Sie dabei?	6 – 7
Winteranlässe	8
Gospelkonzert in der Lazariterkirche	9
35. Gentlemen Grand Prix	10
Im Gfenn wird ein weiterer Neubau realisiert	11
Gfänner-Bar im Klosterkeller 2014	12
Oktoberfest im September	13
Gfenner 1.-August-Vorfeier	14 – 16
Zweites Helferfest	17
Stubete oder eine Stube voll Leute	18
«Kriesbach-Echo» wird «S Gfänner Duo»	19
November in der Backstube: Toblerone-Muffins	19
SOS – wir brauchen Sie!	20
Naturführung	22 – 23
Abenteuer Gastgeber/in für Adventskalenderfenster	24
Das «Spalegna» in Flims hat neue Besitzer	26
Neues aus dem «Frohsinn»	27
Neues aus der Schützenstube	28
Ich in einer WG? Nie!	29
Tischlein deck dich	30
Lehrstellenangebot im Gfenn	31
Ein Gedicht	32
Türöffnung Krippe in der Lazariterkirche	33
Badminton-Plauschturniere	33
Gratulationen / Todesanzeige	34
De Gfänni	35
Veranstaltungen / Agenda / Impressum	36

bis 50% preisig

elektro

Dübendorf beim Bahnhof

Waschmaschinen, Wäschetrockner, Kühlschränke, Backöfen, ...

Preisig Elektro AG

Bahnhofstrasse 56
CH-8600 Dübendorf
www.preisigelektro.ch
info@preisigelektro.ch

Tel. 044 821 77 71
Fax 044 821 79 89

Solarleuchten aus Edelstahl

Auf Wunsch fertig montiert.

Solar Hausnummerleuchte

Solar Infotafel





ELEKTRO
Langbauer

Tel. 044 820 06 49 • www.langbauer.ch

Leserbrief 1 zum Tschuttiplätzli

Ich möchte Werner Meyer ganz herzlich danken für seinen Artikel im letzten «Gfänner» über die Kinderspielwiese im Gfenn.

Danke, dass dieses wichtige Anliegen der Gfenner Kinder nicht in einer Schublade vergessen ging, danke, dass der Vorstand für diese Sache kämpfte!

Ich bin selbst Mutter von zwei jungen Gfennern, die ihr Quartier über alles lieben. Heute sind sie 10 und 12 Jahre alt, als die Verbotstafel aufgestellt wurde, waren sie 7 und 9. Sie waren damals sehr traurig, als es wegen einigen wenigen Nachbarn nicht mehr möglich war, auf der Wiese zu spielen. In den vergangenen drei Jahren wichen sie auf den Asphalt aus (wir wohnen im ersten Stock und haben keinen Garten), was zum Glück nun vorbei ist.

Wenn wir nicht wollen, dass immer mehr Kinder vor den Bildschirmen «abhängen», sich dabei sozial abkapseln und übergewichtig werden, müssen wir ihnen draussen Raum zur Verfügung stellen – auch im Gfenn.

Falls ich den Vorstand in dieser Sache irgendwie unterstützen kann, lasst es mich wissen.

Leserbrief 2 zum Tschuttiplätzli

Noch vor unserer Abreise in die Sommerferien hatten wir im «Gfänner» den von einer gewissen Resignation gezeichneten Bericht von Werni lesen können (bzw. müssen), in dem er seine bis dahin erfolglosen Bemühungen schilderte, den Kindern das Tschuttiplätzli wieder zugänglich zu machen. Die Geschichte stimmte uns zugegebenermassen etwas traurig. Nun kehren wir zurück und erfahren, dass Werni doch noch nicht aufgegeben hatte! Bravo!!! In einer Zeit, wo der Platz zum Austoben immer knapper wird, und das Stillsitzen in der Schule dafür umso schwieriger, sind solche Inseln für unsere Kinder Gold wert. Ich denke, dass die Zurückeroberung des Tschütteliplätzli definitiv eine Bereicherung für das Gfenn ist. Als Eltern von zwei sehr aktiven Kindern schätzen wir diese neue Möglichkeit umso mehr. Deshalb, auch im Namen unserer Kinder, ein ganz grosses DANKE-SCHÖN an Werni Meyer, aber auch an die Stadt Dübendorf, welche schliesslich ein Einsehen hatte (lieber spät als nie). Und ich hoffe, dass auch die Nachbarn, die sich vor dem

Kinderlärm fürchten, sich etwas an den glücklichen Gesichtern erfreuen, wenn sie den Kindern beim Spielen einmal kurz zusehen. Schliesslich ein Dank dem Quartierverein für das Zur-Verfügung-Stellen der Tore. Eine wirklich coole Sache.

Omar Ongaro,
Papi von Flavio und Noah

Tschuttiplätzli

*Ganz beglückt han ich vernoo,
me isch zunere Einigung choo.*

*Me hät e Lösig gfunde
nach nöd mal villne Stunde.*

*D Verbotstafle ghört
de Vergangeheit aa,
s Tschuttiplätzli isch wieder daa.*

*De Jano mäit das Plätzli,
isch er nöd es Schätzli?*

*Doch Unterstützig
nimmt er gärn aa,
dass er au mal frei chan haa!*

*Goal sponseret de Quartierverein,
händ ihr es Schwein.*

*Jetzt gnüssed eui Spieli,
halted Ziit und d Ornig ii,
dänn werded alli zfriede sii.*

S Gfännerli



MPV Handels AG

Baukeramik & Natursteine
Juchstrasse 27
CH-8604 Volketswil

Tel. 043 399 53 00
Fax 043 399 53 20
Natel 079 405 38 06

info@mpv-baukeramik.ch
www.mpv-baukeramik.ch

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 07.00 – 18.00 Uhr
Samstags und abends nach Vereinbarung

Gfänner Adväntmärt 2013

Am Samstag, 23. November von 12 bis 18 Uhr findet der heimelige Gfänner Adväntmärt statt. Mit möglichen 65 Marktständen im alten Dorfkern wird wieder eine gut gemischte Auswahl angeboten.

Bei der Anmeldung werden Marktstandinteressierte je nachdem auch darauf aufmerksam gemacht, dass bereits genügend gleiche Produkte angeboten werden, und es wird empfohlen, entweder darauf zu verzichten oder etwas anderes anzubieten. Das Angebot soll für die Verkäufer und natürlich auch für die Käufer interessant sein. Wir schauen darauf, dass eine grosse Auswahl von vorwiegend Selbstgemachtem angeboten wird. Es soll eine Gelegenheit sein, um sich vor dem ersten Advent mit Dekorationsartikeln oder Geschenken einzudecken.

An verschiedenen Verpflegungsstationen bietet der Quartierverein ein reiches Angebot. Kaffee und Kuchen in der Klosterstube, Grillstand mit Wurst und Pommes frites bei der

Lazariterkirche, Gfänner-Bar im Klosterkeller von 13 bis 19 Uhr und Raclette-Zelt, welches wieder bis 23 Uhr offen bleiben wird: Es stehen viele Möglichkeiten zur Wahl.

Für das Kuchenbuffet in der Kaffeestube hoffen wir, dass uns wieder viele BäckerInnen unterstützen. Bitte bringen Sie den Kuchen mit Angaben zu Ihrer Kreation direkt in die Klosterstube.

Wie immer suchen wir für diesen Anlass viele Helfer. Der Adväntmärt ist die grösste Veranstaltung des Quartiervereins. Dafür sind wir auch auf tatkräftige Mithilfe angewiesen, sei dies beim Aufstellen der Marktstände und Festbänke oder beim Einrichten der Verpflegungsorte, beim Servieren, Abwaschen, Aufräumen etc. Bis zu 70 Personen unterstützen



das Team vom Quartierverein. Der Aufbau beginnt bei einigen von uns bereits am Freitagmorgen und die letzten Arbeiten werden erst am Montag nach dem Markt erledigt.

Wollen Sie aktiv dabei sein? Melden Sie sich doch bitte beim Sekretariat. Übrigens: Der Gfänner Adväntmärt 2014 findet am 22. November statt. Der Bevölkerung danken wir recht herzlich für das grosse Verständnis.

Vorstand Quartierverein Gfenn

Spannung à discrétion

BERLI ■ ■ ■ SCHALTANLAGEN AG

Geissbüelstrasse 15, 8604 Volketswil, Tel. 044 908 61 61

WESTERMANN-SIEBDRUCK

PVC-Kleber • Magnet/Firmenschilder • Pins • Feuerzeuge
Gläser • Buttons • Regenschirme • Werbegeschenke
Mützen • Stoffabzeichen **SWITCHER®** Sweatshirts • Joggingartikel
T-Shirts • Poloshirts Tamponprint • Textildruck

Ueberlandstrasse 207 8600 Dübendorf
Tel. 044 821 58 40 Fax 044 821 58 44 e-mail: info@westermann-siebdruck.ch
www.westermann-siebdruck.ch

Garage Walder AG



Heidenrietstrasse 4
8600 Dübendorf-Gfenn

Telefon 044 802 80 50
Büro 044 802 80 51
Telefax 044 802 80 56
www.doeschwo-shop.ch



Tel. 044 821 63 06

**GEORG ROTH AG
DÜBENDORF**

**Malerwerkstätte
für alle Innen-
und Aussenarbeiten
Neugutstrasse 64
8600 Dübendorf**

Dübendorfer Neuzuzügertag

Alle zwei Jahre lädt Dübendorf die neuen Einwohner der Stadt ein, Dübendorf genauer kennen zu lernen. Mit einem Car wurden sieben Gruppen in die verschiedenen Quartiere oder zu den Sehenswürdigkeiten gefahren.



Vier Gruppen besuchten uns im schönen Gfenn. Die Neuzuzüger wurden durch einige Mitglieder des Quartiervereins

empfangen. Nach einer kurzen Einführung in die Geschichte des Weilers, der Lazariterkirche und über den Quartierverein



konnten die Besucher die Kirche anschauen. Ein Glücksfall, denn an diesem Samstag war keine Hochzeitsgesellschaft da. Während der Besichtigung und bei einem Apéro mit Gfenner Klostertrunk stellten wir uns den interessanten Fragen. Die nahen Naturschutzgebiete sowie die Aktivitäten im Gfenn stiessen auf grosses Interesse. Für den kommenden Adväntmärt konnten wir Werbung machen und die meisten versprachen, uns zu besuchen.

Werner Meyer

Kirchweg 1a • CH-8604 Volketswil
 Telefon 044 945 31 20
 Fax 044 946 01 92
 www.eggi-design.ch



- Moderne Grabmale
- Badezimmer in Naturstein
- Küchenabdeckungen
- Tische auf Mass
- Brunnen - Anlagen
- Drehbare Kugeln
- Bronze - Figuren
- Skulpturen
- Steinpflege



Die Partnerschaft, die Vertrauen schafft.

In Geldangelegenheiten will man sich auf einen kompetenten Partner verlassen können. Wir beraten Sie gerne persönlich.

Vereinbaren Sie einen Besprechungstermin.

Raiffeisenbank Zürich Flughafen
 Wallisellenstrasse 7a, 8600 Dübendorf, Tel. 044 823 66 66, www.raiffeisen.ch/zuerichflughafen

RAIFFEISEN

Sommerkonzert 2013: Waren Sie dabei? Sonst hätten Sie was verpasst!

Wie jedes Jahr, ausser im letzten Jahr, wurde auch 2013 das Sommerkonzert, zwar erst eine Woche später – am 4. Juli, durchgeführt. Der frühlingshafte – um nicht zu sagen aprilhafte – Sommer zwang uns dazu. War das ein schlechtes Omen?



Für mich sollte dies das erste Sommerkonzert als Vorstandsmitglied werden. Über mein Wirkungsfeld von gerade mal drei Quadratmetern war ich anfangs nicht begeistert. Würde ich überhaupt Gelegenheit zu einem Schwätzchen bekommen? Sonst konnte ich ja immer noch Raphi, der mit Wurstakrobatik beauftragt war, zutexten. Zudem hatte ich die heikle Aufgabe gefasst, Pommes frites herzustellen, also zu frittieren. Glücklicherweise blieb mir das Kartoffelschalen und-rüsten erspart.

Nur schon das richtige Frittieren sei eine Kunst. Das würde ja was werden. Seit der Pommes-Première letzten Sommer hatten wir immer freiwillige Helferinnen, welche diese Aufgaben hervorragend meisterten. Ohne meine Hilfe natürlich, da ich ja selbst keine Ahnung habe. Wie üblich verbreitete ich vor Beginn des Anlasses nur ein klein wenig Hektik, bis endlich die erste Portion zum Probieren für meine Vorstandskollegen/in bereit war. Unsere zwei Geräte haben nur einen 220-Volt-Anschluss und verbrauchen je

ganze 2100 Watt. Im Korb haben zwei Portionen à 4 dl Platz. Sie staunen? Und ja, Sie haben richtig gelesen! Ganz alleine und ohne Hilfe habe ich das herausgefunden. Die Pommes werden zuerst während einigen Minuten vorblanchiert und danach zwischengelagert. Eigentlich gäbe es ja die Möglichkeit, auf Vorrat zu produzieren, was aber wegen der ständigen Nachfrage nicht machbar war. Steht dann eine Bestellung an, wird die Portion fertig frittiert, bis die Enden leicht gebräunt sind. Wie lange das dauert? Keine Ahnung, da ich nach Gefühl und Handgelenk mal Pi gearbeitet habe.

Nach dem Gebrutzeln die Fritten auf ein Haushaltspapier kippen, damit dieses das überschüssige Öl aufsaugt. Dann ein bisschen Salz dazugeben und die Fritten auf die Kartonschale häufen.

Vor lauter Andrang konnte ich immer zwei Portionen fertig brutzeln. Es musste praktisch immer jemand auf seine Pommes warten und so hatte ich immer genügend Unterhaltung.

Während der Musikpause machten dann die Fritteusen schlapp. Ausgerechnet jetzt. Es kam Hektik auf und bei mir mehr als ein wenig Panik. Die beiden Geräte waren auf die Dauer zu viel für die elektrischen Sicherungen. Die Musiker wurden auf später vertröstet und die gewünschten Portionen reserviert. Gott sei Dank wurde das gelassen aufgenommen. Ich konnte nur noch mit einer Fritteuse weiterarbeiten. Zeit für eine Verschnaufpause hatte ich nicht, aber wir Frauen sind ja multitaskingfähig! Ich gehe davon aus, dass die Fritten geniessbar waren, da sie mit viel Liebe zubereitet wurden. Am Ende waren die eingekauften acht Kilo Pommes ausverkauft. Die vielen positiven Rückmeldungen und das Lob nahm ich gerne entgegen. Bis auf einen Reihenfolgefehler und eine reservierte Musiker-Portion, die dann von einem anderen Musiker verspeist wurde, hatte ich



HALTER AG
Sanitär-Heizung-Klima

Dübendorf & Schwerzenbach

Tel. +41 44 825 15 62 Fax +41 44 825 60 21

info@halterag.ch
www.halterag.ch

24h für Sie
unterwegs





den vollen Durch- und Überblick. Zu meinem Glück spendierte mir der letzte Pommekäufer noch ein Gläschen Weisswein, und so wurde der Erfolg würdig beg... – gefeiert. Mein Weissweintrinken blieb nicht unentdeckt, das war ja klar. Dank meines neuen Pommeparfums blieb ich von Mückenattacken verschont und hatte nur bei den Aufräumarbeiten mit zwei glibberigen Schnecken zu kämpfen. Ver-

folgte mich die Natur an das Sommerkonzert?! Aus meiner Sicht ist alles perfekt gelaufen, und das ohne Verbrennungen an den Händen. Der Stadtmusik Dübendorf spreche ich ein herzliches Dankeschön für die musikalische Darbietung aus. Unseren Gästen danke ich für ihren Besuch und stelle erfreut fest: Auch Sie sind engagiert fürs Gfenn!

Jasmine Badertscher

**Wollen Sie ein originelles Geschenk machen?
Warum nicht einen Spanisch-Privatkurs?**

Ich komme auch gern zu Ihnen; am Abend oder am Wochenende.

Spezial-Angebot für Gfenner!

Habla con F. Nicolás
Spanischlehrer
079 864 93 38
nicopastra@gmail.com



RISTORANTE



Restaurant Pinocchio
Wilstrasse 100

CH-8600 Dübendorf
Tel.: +41 43 819 15 19

info@pinocchio-duebendorf.ch
www.pinocchio-duebendorf.ch

**Restaurant Pinocchio, Pepino Pérez:
Bekannt für italienische und spanische Spezialitäten. Seit 25 Jahren mit Pepino auf höchstem Niveau!
Attraktive Mittagmenüs.**

Mo – Fr 11.00 – 14.00 Uhr 17.00 – 24.00 Uhr
Sa 17.00 – 24.00 Uhr
So Für Spezialanlässe geöffnet

WERDNA AG



- Medizinal- / Reinstgase
- Druckluft-Anlagen
- Sanitär
- Heizung
- Reparaturen

In Huebwiesen 6 • Postfach 149
8600 Dübendorf

Tel. 044 821 49 07 • Fax 044 821 49 09
www.werdna.ch • info@werdna.ch

Winteranlässe

Über die Wintermonate ist im Gfenn wieder einiges los. Die Details zu den Veranstaltungen des Quartiervereins erfahren Sie aus den Flugblättern, welche rechtzeitig in die Gfenner Briefkästen verteilt werden, oder auf www.gfenn.ch.

Mit dem Gfänner Adväntmärt am 23. November geht es los. Der heimelige Märt ist weiterhin bekannt und beliebt. Neben der Lazariterkirche wohl das Bekannteste, was das Gfenn zu bieten hat.

Am 1. Dezember besuchen die Kinder den Samichlaus im Wald und das erste Fenster des Adventsfensterkalenders wird dekoriert. Bis zum 24. Dezember werden dann wieder Fenster, Türen oder Gärten geöffnet.

In der Lazariterkirche bieten wir am Freitag, 6. Dezember, ein Gospelkonzert, um 18 Uhr

öffnet die Gfänner-Bar.

Die Kinder spielen das Weihnachtstheater am 14. Dezember in der Lazariterkirche.

In der Kirche ist ab 15. Dezember, als Teil des Adventsfensterkalenders, wieder eine grosse Krippe aufgestellt.

Anstossen zum neuen Jahr: Wir laden am 2. Januar 2014 ab 15 Uhr zum Neujahrsapéro ein. Der gemeinsame Besuch eines Eishockeymatches des EHC Dübendorf ist für den 25. Januar geplant, an diesem Abend findet auch das Eishallenfest mit Skateathon statt.



Die Informationen finden Sie rechtzeitig auf unserer Homepage. Anmelden können Sie sich auf quartierverein@gfenn.ch.

Für den 22. Februar haben wir von 15 bis 18 Uhr drei Curling-Rinks reserviert – für den Curling-Fondueplausch. Unter fachkundiger Anleitung werden wir in die Kunst des Steinstossens und die des Käse-rührens eingewiesen.

Mit der GV am 21. März 2014 schliessen wir die Winterzeit ab.

Im Dezember werden wir den Veranstaltungskalender 2014 verteilen, damit haben Sie die Übersicht über die Termine und verpassen keinen Anlass im Gfenn.



Clean Consulting Reinigungen

Facility Services • Gartenpflege

Gebäudereinigungen • Hauswartungen 24 h

PIKETT



Max Baumann

eidg. dipl. Gebäudereiniger

Heidenrietstrasse 93
8600 Dübendorf-Gfenn

Telefon 043 355 10 55
Fax 043 355 10 56

E-Mail info@ccr.ch
Internet www.ccr.ch

◇ P A M P E L O N N E ◇ LOUNGE BAR

Überlandstrasse, Im Schörli 28
8600 Dübendorf

Telefon 044 888 90 90

www.pampelonne.ch

Öffnungszeiten:	Montag - Mittwoch	16.00 - 00.30 Uhr
	Donnerstag	16.00 - 01.00 Uhr
	Freitag und Samstag	16.00 - 02.00 Uhr
	Sonntag	14.00 - 24.00 Uhr

Gospelkonzert in der Lazariterkirche

Wir sind ausgesprochen glücklich, unseren Konzertgästen die GOSPEL MESSENGERS im Gfenn präsentieren zu dürfen. Am Freitag, 6. Dezember 2013 tritt Tina Brown mit den Gospel Messengers aus Chicago in der Lazariterkirche auf.

Zusammen mit Kultur in Dübendorf und Jazz in Dübendorf organisiert der Quartierverein Gfenn die Gospel & Spiritual Night.

Vor dem Konzert ab 18 Uhr ist die Gfänner-Bar offen und bietet Drinks und Snacks.

Türöffnung ist um 19 Uhr und Konzertbeginn um 20 Uhr.

Mitglieder erhalten vergünstigte Billette.

Eintritt CHF 40.00 für Mitglieder, Normalpreis CHF 45.00. Vorverkauf online bei der Oberen Mühle, im Buch Shopping in der Marktgasse sowie beim Sekretariat des Quartiervereins Gfenn.

TINA BROWN singt seit ihrem dritten Lebensjahr. Zu Hause fand Tina das musikalische Umfeld (Jazz, Blues, Soul, aber insbesondere den Gospel), das in ihr die Freude an der Musik erweckte. Schon als Achtjährige wurde Tina Brown Mitglied des Erwachsenenchores ihrer Kirche. Mit dreizehn Jahren besass sie bereits eine so reife und kraftvolle Stimme, dass sie als Solistin aufzutreten begann und den Chor während sieben Jahren selbst leitete. Tinas majestätische Stimme wird gerne mit jener von MAHALIA JACKSON, ARETHA FRANKLIN und der von VICKIE WINANS verglichen. 1999 verwirklichte sich ein grosser Traum. Sie begegnete der berühmten Gospelsängerin, welche sie während ihrer ganzen Kindheit inspiriert hatte: DELOIS BARRETT CAMPBELL von den legendären BARRETT SISTERS aus Chicago. Zwischen Delois und Tina entwickelte sich ein tiefes und freundschaftliches Verhältnis, wie zwischen Mutter und Tochter. Als Delois spürte, dass sie gesundheitlich zunehmend schwächer wurde, forderte sie Tina auf, an ihre Stelle zu treten.

TINA hatte so die Gelegenheit, zum Gedenken an Delois Barrett und die Barrett Sisters in dem von der Regisseurin und Cineastin Regina Davis gedrehten Film «The Sweet Sisters of Zion» aufzutreten. Der Film kam im Februar 2013 in Chicago heraus.

Obwohl TINA BROWN seit jeher zahlreiche musikalische

Genres schätzt, blieb sie dem treu, was ihre Seele zutiefst geprägt hat, dem GOSPEL und dem SPIRITUAL.

Begleitet wird Tina von den Gospel Messengers: RHONDA PRESTON, Sopran. DEBORAH JACKSON, Sopran und Alt. NANCY MILLSAP, Alt und Tenor. FRED DUBOSE, Tenor. FRANK MENZIES, Piano und Bariton.

Stimmen Sie sich ein für die Adventszeit und nutzen Sie die Möglichkeit für dieses Konzert zu einem wirklich guten Preis.

Quartierverein Gfenn

TINA BROWN **CHICAGO** & THE GOSPEL MESSENGERS



Gospel & Spiritual Night

**in der Lazariterkirche Dübendorf
Fr, 6. Dezember 2013 | 20.00Uhr**

Gfänner-Bar & Snacks im
Klosterkeller: ab 18.00Uhr
Türöffnung: 19.00Uhr
Konzertbeginn: 20.00Uhr

Eintritt:
Normalpreis: CHF 45.-
Mitglieder: CHF 40.-
bis 16 Jahre: CHF 30.-

Vorverkauf:
Obere Mühle Dübendorf
Oberdorfstrasse 15, 044 820 17 46, www.oberemuehle.ch
und Buch Shopping AG Dübendorf, Marktgasse, 044 821 61 95

Veranstalter:

OBERE MÜHLE
KULTUR IN DÜBENDORF


JAZZ IN DÜBENDORF


Gfenn

Mit freundlicher Unterstützung:

 Kanton Zürich
Fachstelle Kultur

OBERE MÜHLE
KULTUR IN DÜBENDORF

35. Gentlemen Grand Prix 2013

Barbara Sturzenegger, Präsidentin des Verschönerungsvereins Dübendorf, wollte selber mal in die Pedale treten und hatte mich überredet, mit ihr als Präsi-Team am GGP zu starten. Der VVD hatte schon öfter ein Patronat an dieser Wohltätigkeitsveranstaltung übernommen. Da sie selber genauso wenig wie ich geübt ist im Umgang mit dem Rennfahrrad, hatten wir uns, so weit es ging, regelmässig zum gemeinsamen Radfahren getroffen.



Vorher mussten allerdings auch die Ausrüstung und das Rennrad her. Mit dieser Anschaffung hatten wir noch zusätzlich den Druck, das Projekt auch durchzuziehen. Unser Trainingskurs entsprach in etwa der Rennroute, also um den Greifensee, eine Strecke von 28,4 km. Die Zeiten wurden immer besser, die Reserven grösser. Es war ja auch ein wunderschöner Sommer zum

Trainieren. Dann der Renntag, nach so langer Zeit mit bestem Wetter musste es ausgerechnet an diesem Tag regnen, und das nicht zu wenig. Mit der Startnummer 9 waren wir gestraft, die ganze Runde im Dauerregen. Die späteren Nummern hatten mehr Glück. 106 Teams waren unterwegs. Mit einer Zeit von 1:02:24 kamen wir komplett durchnässt ins Ziel. Was die Zeit

bedeutete, konnten wir noch nicht beurteilen, da beim GGP nicht der Schnellste gewinnt. Am Abend wird eine Richtzeit gezogen, es gewinnt, wer am nächsten an dieser Zeit dran ist. Die Zeit war 1:04:36. An der spannenden Preisverleihung war dann bald mal klar: Wir sind unter den ersten zwanzig. Endlich dann die Erlösung: Wir sind mit dem 12. Schlussrang gut in unsere Rennfahrerkarriere gestartet. Spätestens im Frühling werden wir wieder in die Vorbereitung gehen und sicher wieder beim GGP dabei sein. Vielleicht noch schneller und somit eher weiter weg von einem möglichen Sieg. Aber mitmachen ist alles und der gute Zweck ist das Ziel.

Werner Meyer

officePlus

GRAF *creativ*

Dienstleistungen für KMUs |
Vereine | Verbände | Private

zum Beispiel:
einen Event für Sie
planen/organisieren

8600 Dübendorf | Überlandstrasse 105
044-802 30 90 | info@graf-officeplus.ch



Glattwerk
www.glattwerk.ch

Internet-Speed mit 60'000 kbit/s!

Telefonanschluss nur Fr. 10.–/Monat!

Über 440 Radio- und Fernsehprogramme im Grundangebot inbegriffen!

Ihr Kabel- / Glasfaser-Anschluss
schnell • günstig • zuverlässig

Glattwerk AG • Ihr lokaler Provider mit top Kundenservice

Dübendorf • Gockhausen • Wallisellen • Dietlikon • Wangen-Brüttisellen

Im Gfenn wird ein weiterer Neubau realisiert

Spätestens beim sonntäglichen Spaziergang wird auch Ihnen aufgefallen sein, dass an der Ecke Im Schatzacker/Klosterstrasse bereits die Bagger aufgefahren sind.



Nach Rücksprache mit der Bauherrschaft und den Architekten Senn & Senn AG aus Fällanden darf ich Sie wie folgt orientieren: Auf der Parzelle mit der Adressierung «Im Schatzacker 2» soll ein Mehrfamilienhaus mit 6 Eigentumswohnungen und einer Tiefgarage mit 8 Parkplätzen, welche via Im Schatzacker erschlossen wird, erstellt werden. Im Erd- sowie im Obergeschoss entstehen je eine 3^{1/2}-Zimmer-Wohnung mit 92 m² und eine 4^{1/2}-Zimmer-Wohnung mit 115 m², während in den beiden Dachgeschossen je zwei 3^{1/2}-Zimmer-Maisonettewohnungen mit 134 m² realisiert werden. Die Verkaufspreise liegen zwischen CHF 750'000.00

und CHF 900'000.00. Die Garagenplätze sind im Wohnungspreis nicht enthalten und sind für zusätzliche CHF 30'000.00 pro Einstellplatz erhältlich.

Die Standardausrüstung enthält elektrische Storen, Einbausspots in Korridoren, Bädern und den offenen Küchen sowie Einbauschränke. Das Gebäude erfüllt die Vorgaben des Minergie-Standards, was durch eine Wärmepumpe mit Erdsonden sowie kontrollierte Wohnungslüftung mit einem Gerät pro Wohnung und die Kunststoff-Metall-Fenster erreicht wird.

Das Haus präsentiert sich mit einem Satteldach, roten Ziegeln und einer roten Fassade. Für die Erd- und Obergeschosswohnungen sind separate Waschküchen im Untergeschoss vorgesehen. Die Waschküchen für die Dachmansionettewohnungen befinden sich jeweils im Giebelgeschoss. Alle Wohnungen verfügen über einen gedeckten Sitzplatz oder einen Balkon. Den Kindern steht ein kleiner Spielplatz zur Verfügung. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich im September 2014 abgeschlossen sein.

Jasmine Badertscher

**senn &
senn**

Architekturbüro sia

senn & senn ag
wigartenstrasse 9
8117 fällanden

Tel. 044 943 66 11
fax 044 943 66 10
info@senn-senn.ch
www.senn-senn.ch
mwst.-nr. 244 898



OPEL



Ruchstuck Garage AG
Carrosserie • Autospritzwerk
Nutzfahrzeug-Center

Telefon: 044 833 00 91
Telefax: 044 833 00 97

Homepage: www.ruchstuck.ch • E-mail: info@ruchstuck.ch

Bernhard Meier
Ruchstuckstrasse 19
8306 **Brüttisellen**

Gfänner-Bar im Klosterkeller 2014

Für diesen erfolgreichen Anlass haben wir viele Freunde gefunden, die regelmässig diesen Treff nutzen. Unser Ziel wäre, die Bar für Gfenner und Freunde des Gfenns monatlich zu öffnen.



Wir haben uns auf den letzten Freitag im Monat fixiert. Nun gibt es halt auch immer wieder überschneidende Termine oder Feiertage, die die Regelmässigkeit unmöglich machen. Die Gfänner-

Bar geht ins dritte Jahr. 2014 werden wir im März, Mai und Juni öffnen, nach den Sommerferien wieder im August, September (mit Oktoberfest) und Oktober – jeweils am letzten Freitag.

Im November während dem Adväntmärt, da gab es die Gfänner-Bar ja schon immer, ist selbstverständlich während den Marktöffnungszeiten geöffnet. Warum haben wir nicht jeden Monat geöffnet? Im Januar und Februar ist es relativ kalt im Klosterkeller. Ende April findet in Dübendorf die Dübi-Mäss statt. Da werden auch viele Gfenner lieber im Chreis an einer Abendveranstaltung dabei sein wollen. Wollten Sie schon lange mal in die Gfänner-Bar kommen und wussten nicht genau, wann sie geöffnet ist? Tragen Sie sich die Termine schon heute ein oder schauen Sie auf den Veranstaltungskalender, den unsere freiwilligen Verteiler Ende Jahr in jeden Briefkasten im Gfenn legen werden. Die Bar ist jeweils ab 18 Uhr offen und leider müssen wir bereits um 22 Uhr den Abend beenden. Vier Stunden, um neue oder bekannte Leute zu treffen. Alle, die schon da waren, sind immer wieder begeistert.

Das Bar-Team der Gfänner-Bar

Und jetzt? Direkt zum Fachmann!



Wir blechen für Sie

Carrosserie Rosenberger AG

Inhaber: Markus Angliker

Überlandstr. 300 · 8600 Dübendorf

Telefon 044 820 06 67

carrosserie-rosenberger.ch



VSCI Carrosserie

Oktoberfest im September

Das erste Oktoberfest in München (anno 1810) begann an einem 17. Oktober. Heute beginnt es genau einen Monat früher und endet meist an einem der ersten Oktobertage. Schuld an dieser Terminverschiebung ist das schlechte Wetter.



Niemand muss aber heutzutage nach München gehen, um die richtige Stimmung zu finden. Auch im Gfenn wird seit zwei Jahren im Klosterkeller ein Oktoberfest gefeiert, von vielen

Besuchern sogar traditionsgemäss in Lederhosen und Dirndl. Mit den Lederhosen kann man eigentlich nichts falsch machen, aber mit dem Dirndl muss man aufpassen:



Die Platzierung des Knotens verrät, ob man verheiratet, noch zu haben oder Jungfrau ist ... Mit einem Bier, noch einem Bier und einem Jägermeister dazu haben wir uns mit alten und neuen Nachbarn amüsiert. Die Zeit ist leider etwas zu schnell vergangen, und plötzlich hat unser QV-Präsident uns zum gemeinsamen «Auf Wiedersehen»-Singen aufgefordert, worauf die Bar geschlossen wurde.

Für die Leute, die noch in Festlaune waren, ging es dann weiter ins «Ausser-Gfenn». Als ich und mein Mann uns nach Mitternacht auf den Heimweg machten, wurde immer noch gefeiert.

Ann Ahlstrand

GEEREN
ZÜRCHER LANDBEIZ
044 821 40 11

METZGETE
bis 1. Dezember

GEEREN
ZÜRCHER LANDBEIZ

METZGETE

Rippli, Kraut, Blut- & Leberwürste
und auch der
Zürcher Suuser
sind bereit ...

auch wieder mit:
Mini Blut- und Leberwürstli

Wir freuen uns auf Sie
Marc Tuchschnid, Jungwirt, mit Team
Ruedi Frei, Pächter seit 1992

www.geeren.ch · 044 821 40 11

www.geeren.ch · 8044 Geeren/ZH oberhalb Dübendorf · Telefon 044 821 40 11 · Montag und Dienstag geschlossen

Eins, zwei – aller guten Dinge sind bekanntlich drei: die Gfenner

1.-August-Vorfeier vom 31. Juli 2013

Die doch fast schon traditionelle Vorfeier zum 1. August fand zum dritten Mal bei schönstem Wetter im Gfenn statt.

Es scheint, dass dieser Anlass Petrus' Zustimmung gefunden hat und auch deshalb nicht nur Gfenner/innen, sondern auch ganz viele Dübendorfer/innen und Auswärtige angezogen hat, welche auf unseren schönen Dorfplatz gepilgert sind, um die Schweiz mit Bratwurst und Cervelat – oder neu in diesem Jahr mit feinem Raclette (aller guten Dinge sind drei!) – bei einem feinen Gläschen Wein zu feiern.

Manch einer sagt uns Schweizer/innen nach, einen nicht sehr grossen Nationalstolz zu haben – dann stellt sich doch die Frage: Warum feiern wir dann den Geburtstag unserer Eidgenossenschaft mit solcher Leidenschaft? Eines ist klar: Heimatgefühle werden durch viele Aspekte ausgedrückt, und treffend hat der eingeladene Festredner Thomas Fink, Präsident des Theaters Einhorn Dübendorf, welches den

Dübi-Award 2012 für darstellende Kunst gewonnen hat, festgestellt, dass sich vor allem in der Ferne Heimatgefühle entwickeln und es unabdingbar ist, dass sich jeder Einzelne in der Gemeinschaft und/oder in Vereinen engagiert, denn Heimatgefühle entwickeln sich eben gerade durch die Menschen in unserem Umfeld, mit denen wir leben und lieben und Erlebnisse teilen.

Mit diesem Fest hat sich gezeigt, dass Traditionelles sehr wohl kombinierbar ist mit Neuem: mit tollen Showacts wie der Feuershow von Christian Ziegler, der Schweizer Perkussionsgruppe Zussamba mit brasilianischen Trommelklängen, Alleinunterhalterin Dayana mit internationalem Gesang von Schlager bis Pop-Rock und dem après-Verein, welcher selbst das Wohlbefinden der Gemeinschaft von Alt und Jung in den Vordergrund stellt und das Schweizerkreuz stolz im Logo zeigt, um den Standort seiner Verwurzelung aufzuzeigen, sich selber auszeichnet mit dem Motto «Wir sind noch da, wenn alle gegangen sind» und mit den schönen Strandstühlen für Ferienstimmung sorgte, ist es gelungen, ein fröhliches, friedliches, multikulturelles und traditionelles Fest bei schönstem Sommerwetter für Jung und Alt zu gestalten.





Offizieller **jura** Service- und Verkaufspartner seit 1992

Wänn Ihri Kafi- maschine e Störig hät ...

Bernasconi KafiService

Tel. 044 946 44 46

Gratis zu jeder Reparatur - schenken wir Ihnen einen Beutel „Kafi Schümli Mild“
Geissbuelstrasse 15, 8604 Volketswil, www.kafiservice.ch

KOK BSW IV 4



Das Organisationskomitee hat keine Mühen gescheut, dieses Fest mit dem Credo «Für jeden Geschmack etwas Passendes» auf die Beine zu stellen. Bereits zum dritten Mal ist es dem OK

mit Erwin Iten (Restauration, vertreten am 31.7. von seinem Sohn Michi), Nilo Gelmetti (Infrastruktur), Werni Meyer (Präsident Quartierverein), Patrick Fischbacher (après-Vor-

standsmitglied) und Raphael Herzog (OK-Präsident Anlass 31.7.) mit viel Einsatz gelungen, eine wunderbare Feier zu realisieren.

Aber diese 1.-August-Vorfeier kann unmöglich vom OK alleine bewältigt werden, und eigentlich ist es einfach unglaublich schön: Denn im Gfenn wohnen und leben sehr viele Menschen, die bereit sind, mit anzupacken: Der Quartierverein Gfenn kann auf rund 100 (!) Helfer/innen zählen, die bei einem solchen Anlass – sei es im Gastrobereich an der Theke, an der Kasse oder am Grill, beim Kuchenbacken, beim Auf- und Abbau, beim Verteilen der Werbezettel und bei vielen



Restaurant Turm

Obere Zäune 19
8001 Zürich
Tel. +41 43 268 39 40



Restaurant Triibhuus

Salzweg 50
8048 Zürich
Tel. +41 44 434 10 30



Casa Mediterranea

Schlierenstrasse 9
8902 Urdorf
Tel. +41 44 734 15 05



Restaurant Mexikano

direkt am Hirschenplatz
Niederdorfstrasse 13, 8001 Zürich
Tel. +41 44 260 56 46



Tony's Vino SA

Zollfreilager-Areal
Rautistrasse 75, 8048 Zürich
Tel. +41 43 268 39 42

www.bei-tony.ch



kleinen Arbeiten mithelfen – und das alles in Fronarbeit! Ganz herzlichen Dank an alle Helfer/innen rund um diese 1.-August-Vorfeier!

Manfi und Dave Langbauer, Elektro Langbauer, und ihr Team installieren jeweils die gesamten Elektroanlagen in mehreren Stunden Fronarbeit, Restaurant-Frohsinn-Wirt Walti Dossenbach schliesst extra sein Restaurant an diesem Tag und stellt seine Küche gratis zur Verfügung, die Druckerei Crivelli AG, René und Patric Crivelli, sorgt für den tollen Flyer, Pfenninger Fest- und Partyzeltvermietung, Hanspeter Pfenninger, unterstützt uns beim Auf- und Abbau, CC Prodega, Roger Graf, und Lüthi Agro AG, Fritz Burn, sowie Keller Weinhandel, Philippe Keller, und der Käsespezialist Hans Rüthemann unterstützen die Gfenner 1.-August-Vorfeier kulinarisch.

Und wichtig – nicht zuletzt – auch unsere Sponsoren, ohne die es nicht geht: Clean Consulting Reinigungen – Max Baumann, CC Prodega – Roger

Graf, die Stadt Dübendorf und Sanicalor AG Brenner und Heizsysteme – Raphael Herzog. Ein tolles Fest im Gfenn, das ich persönlich nicht missen möchte. Und erst beim Schreiben dieses Artikels wurde mir klar, was auch an Arbeit und Geld dahintersteckt, und das wollte ich nicht vorenthalten. Allen Beteiligten gebührt unser Dank. Schlussendlich zeigt das grosse Engagement von Privaten und des hiesigen Gewerbes, wie wichtig vielen Menschen das friedliche und

fröhliche Zusammenleben ist. Ein schöner Abend mit vielen netten Unterhaltungen und Lachen wird mir in Erinnerung bleiben. Ich hoffe, dass wir uns alle an diesem Fest im nächsten Jahr wieder treffen werden! Und falls jemand das diesjährige verpasst hat – dann unbedingt jetzt schon den 31. Juli 2014 in der Agenda rot anstreichen und die Sommerferien (Fussball-WM 2014 in Brasilien ist am 13. Juli vorbei!) rundherum planen! ;-)

Claudia Herzog

Schreinerei BHEND GmbH

*Möbel- und Innenausbau
Parkett und Laminat
Glaserarbeiten
Reparaturen
Schränke
Küchen
Türen*

Thomas Bhend
Seestrasse 125a
8610 Uster
N: 079/231 99 00
G: 044/281 99 00
F: 044/281 99 10

schreinerei-bhend@bluewin.ch

SO WIE DER SCHREINER



KANN'S KEINER !



JOST KE
JOST KEKEIS AG

E-mail: verkauf@jostkekeis.ch <http://www.jostkekeis.ch>

Ihr Partner für eine zuverlässige
Tankrevision

8153 Rümlang
Tel. 043 211 12 80
Fax 043 211 12 85

QUALI TANK
Zertifiziert
Qualitätsmanagement

Zweites Helferfest

Der Quartierverein Gfenn veranstaltete sein Helferfest dieses Jahr am 6. September 2013 und ich war zum ersten Mal dazu eingeladen.



Es war ein wunderschöner, warmer Freitagabend und wir machten uns auf den kurzen Spaziergang zu den Gewächshäusern der Gärtnerei Imhofbio AG in Schwerzenbach, wo der Anlass stattfand. Wir wurden von Barbara Nordmann herzlich empfangen und begrüsst und auch sogleich mit Getränken versorgt. Ich habe sehr viele bekannte Gesichter gesehen, durfte auch etliche Bekanntschaften erneuern und zudem neue Bekanntschaften schliessen.

Nach einem ausführlichen Apéro mit vielen netten Gesprächen begaben wir uns in ein liebevoll

geschmücktes Gewächshaus, welches die Imhofbio AG nebst Sonnenblumen dem Quartierverein für diesen Anlass gratis zur Verfügung gestellt hatte. Ein herzliches Dankeschön an die Familie Imhof für diese grosszügige Geste, das wissen wir sehr zu schätzen.

In Zusammenhang mit diesem Anlass war es der Familie Imhof ein Anliegen, die Bewohner/innen vom Gfenn zu informieren, dass die Strasse vom Gfenn bis zum Eichhof (Eichstrasse) für die Imhof AG eine Zufahrt ist, weshalb der Betrieb zur Benutzung dieser berechtigt ist.

Herr Imhof von Imhofbio AG sagte, ihm sei klar, dass dies für die Fussgänger nicht immer angenehm sei und er bat um Verständnis. Er habe seine Fahrzeuglenker angewiesen, in einem angemessenen Tempo zu fahren. Falls dies einmal nicht so sein sollte, könne man die Fahrer jederzeit gerne darauf hinweisen oder sich an ihn wenden.

Nachdem alle einen Platz gefunden hatten, wurden wir kulinarisch mit einem feinen Salatbuffet und leckeren Poulets vom Grillwagen verwöhnt. Eine super Idee, da für einmal niemand gross arbeiten musste und alle Helfer den Abend geniessen konnten. Die Poulethälften waren riesig gross und nicht für jedermann zu bewältigen; ich jedenfalls musste mir die Hälfte einpacken lassen und konnte den Rest dann am folgenden Tag geniessen. Mit frischem Fruchtsalat und Kaffee wurde das Essen abgerundet.

Nach einem sehr angenehmen Abend machten wir uns schliesslich auf den kurzen Heimweg und durften sogar einen Teil des Sonnenblumenschmuckes mit nach Hause nehmen. So hatte ich auch in der folgenden Arbeitswoche noch eine blumige Erinnerung an das gelungene Helferfest.

Ingrid Kuhn

**SANICALOR AG**

Energiesparen interessiert uns brennend!

– weishaupt –
Brenner und Heizsysteme

24 h Service

www.sanicalor.ch

Winterthur 052 245 03 33 Dübendorf / Gfenn 044 821 90 30

Stubete oder eine Stube voll Leute

Nilo Gelmetti hatte Anfang Jahr in seinem Portrait davon geschrieben, dass er und seine Frau dreimal im Jahr bei sich zu Hause eine Stubete durchführen würden.

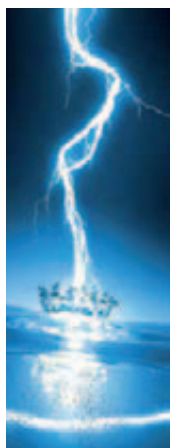


Als volksmusikalisch nicht so Bewandter habe ich gelernt, dass eine Stubete ein Musikantentreff ist. Musiker, die bei ihnen zur Schule kommen (www.musigstube.ch) und befreundete Musiker zeigen da ihr Können. Bei meinem ersten Mal war ich überrascht über die vielen Leute. Ich sass bei vier Frauen am Tisch und genoss die Vorträge von Handorgeln, Trommel, Bass und Klarinette. Plötzlich verliessen die Frauen den Tisch, fassten ihre Instrumente, setzten sich vorne hin und unterhielten uns. Wie ich nachher erfahren hatte, war das die Mittwochsgruppe. Anscheinend gehörte ich zu den wenigen, die ohne Instrument da waren. Bei der zweiten Stubete konnte ich erst später

nur einen kurzen Besuch abstatten. An diesem Abend wurde ein Namenswettbewerb abgehalten. Das Kriesbach-Echo suchte einen Namen, der es mehr mit dem Gfenn verbinden sollte. Bei der späteren Auslosung entschieden sich Gelmettis, zukünftig unter dem Namen Gfänner-Duo aufzutreten. Der Sieger wurde eingeladen zu einem Wochenende in den Bergen. Im Oktober fand die dritte Stubete statt. Es hatte sich in zwischen herumgesprochen, dass bei der Stubete im Ussergfenn offene Türe ist. Ungefähr 20 Musiker mit verschiedenen Instrumenten, vorwiegend Handorgeln, hatten an diesem Abend in der Musigstube oder in der grossen Wohnstube ihr Können vorge-

tragen. Inzwischen bin ich etwas Fachmann geworden, aber hinter den Namen konnte ich noch nicht erkennen, dass da ein paar grosse Künstler dabei waren, wie mir die Gastgeberin erklärte. Hervorragend war es auf jeden Fall, egal ob Könnler oder Anfänger aufgespielt hatten. Natürlich wird man auch reichlich bewirtet, mit einem kleinen Unkostenbeitrag fürs Fünfliberkässeli beteiligt man sich etwas an den Kosten. Die vielen Gäste genossen die Stimmung und die Atmosphäre, die einmalig ist bei der Stubete in der ehemaligen Villa Durchzug. Herzlichen Dank für eine weitere Spezialität, mit der das Gfenn aufwarten kann. Bis bald!

Werner Meyer



Glatt **Elektrosicherheit** GmbH



- ✓ Sicherheitskontrollen bei Neuinstallationen
- ✓ Unabhängige Sicherheitskontrolle
- ✓ Periodische Sicherheitskontrolle
- ✓ Sicherheitskontrolle bei Handänderung

Tel.: 044 801 68 11

www.glatt-elektrosicherheit.ch

Nomen est omen: «Kriesbach-Echo» wird «S Gfänner Duo»

Ach ja, was wir schon länger mal sagen wollten: Seit geraumer Zeit haben wir uns mit dem Gedanken getragen, unseren Namen dem neuen Domizil anzupassen. Was lag da näher, als einen Wettbewerb auszuschreiben.

Aus den vielen eingegangenen Vorschlägen haben wir per Ziehung den von Lisbeth und Werni Meyer vorgeschlagenen Namen «S Gfänner Duo» als Sieger ermittelt. Vielen Dank den beiden! Ab Januar 2014 spielen wir ganz offiziell nur noch unter diesem doch geschichtsträchtigen Namen. Sei es an Hochzeiten, Geburts-

tagen, Firmenanlässen oder andern Veranstaltungen: Wir spielen für Sie Evergreens, Schweizer Volksmusik und Oberkrainer Musik. Ob mit Keyboard und Gesang oder nur mit Akkordeon – das bestimmen Sie. Gerne erwarten wir Ihre Anfrage: 079 231 50 85 – www.musigstube.ch.

Christina und Nilo Gelmetti



Gelmetti's Musigstube – die kleine Musikschule im Gfenn



Wir unterrichten:

Schwyzerörgeli

Akkordeon

Keyboard

Klavier

Kontakt: Tel. 079 231 50 85

November in der Backstube Toblerone-Muffins

Zutaten für 12 Muffins:

250 ml Vollmilch
120 g zerlassene Butter, abgekühlt
1 Ei

350 g Mehl
150 g Zucker
2¹/₂ TL Backpulver, gestrichen
1 TL Vanillezucker
1/2 TL Salz
1/2 TL Zimt

100 g weisse Schokolade, grob gehackt

Eine dunkle Toblerone, 100 g, in 12 Ecken

1. Ofen auf 190°C vorheizen. Eine 12er-Muffinform ausbuttern oder mit Papierförmli füllen.

2. Die Milch, die abgekühlte Butter und das Ei in einen grossen Messbecher geben. Gründlich verquirlen und zu den trockenen Zutaten (mit Ausnahme der gehackten Schokolade) giessen. Rühren, bis die Zutaten gerade eben vermischt sind, die Schokolade hinzufügen und den Teig gleichmässig auf die Muffinförmchen verteilen.

3. Die Muffins 8 Minuten backen, aus dem Ofen nehmen und die Toblerone-Ecken in den noch weichen Teig drücken. Vorsicht, der Teig ist heiss! Dann die Muffins ca. 10 bis 12 Minuten fertig backen, nun den Gartest machen. Die Muffins ca. 10 Minuten in der Form zur Ruhe kommen lassen, herausnehmen und auf einem Kuchengitter abkühlen lassen.

Noch warm, ist der Toblerone-Kern flüssig. Sind die Muffins ganz abgekühlt, wird der Kern fest. 30 Sekunden in die Mikrowelle und die Schokolade verflüssigt sich wieder.

Guten Appetit!

Werner Attinger

SOS – wir brauchen Sie!

Am 23. November 2013 findet mit dem Adväntmärt der Anlass der Anlässe statt. Das reicht bereits aus, um zappelig und nervös zu werden. Allerdings weniger aus Freude am bevorstehenden Ereignis, sondern vielmehr aufgrund einer schleichenden, sich breitmachenden Panik, die unaufhaltsam das Organisationstalent in Frage stellt!

Haben Sie schon ein bisschen Mitleid mit uns? Der Vorstand des Quartiervereins Gfenn sucht verzweifelt freiwillige Helfer für die Kaffeestube, das Raclettezelt, den Wurst- oder den Pommesstand sowie für den Auf- und Abbau.

Schenken Sie dem Quartierverein ein bisschen von Ihrer Zeit und ermöglichen Sie damit die Durchführung und das Gelingen dieses Grossanlasses. Seien Sie aktiv dabei und erleben Sie den Zauber vor, während und nach dem Adväntmärt, wenn sich glückliche Menschen begegnen und nicht nur Kinderaugen leuchten. Sehen Sie den Adväntmärt doch als Voradventskalenderfenster, an dem

Sie als Gfenner/in eigentlich Gastgeber/in sind für alle Besucher, die unseren Märt lieben und schätzen.

Die Adventskalenderfenster sind ein weiterer 24-tägiger Anlass, der nur dank Ihrem Engagement möglich ist. Helfen Sie mit, dass diese seit 1996 während Tradition weiter bestehen kann und nicht wie Nebel in der Umgebung verschwindet.

Mit Ihrer Unterstützung können wir das erreichen. Setzen Sie ein Zeichen und machen Sie mit. Gerne erwarten wir Ihre Rückmeldung und freuen uns schon heute auf Ihre Zusage. Falls Sie jetzt ein schlechtes Gewissen haben, dann rufen

Sie am besten gleich an. Wir zählen auf Sie!

Adväntmärt:

Jasmine Badertscher,
Tel. 044 820 22 82, jasmine.badertscher@gfenn.ch

Adventskalenderfenster:

Barbara Nordmann,
Tel. 044 299 32 31, barbara.nordmann@gfenn.ch


Dienstleistungen für KMUs Vereine Verbände Private
zum Beispiel: administrative Unterstützung für Vereine/Verbände
8600 Dübendorf Überlandstrasse 105 044-802 30 90 info@graf-officeplus.ch



Nichts ist wertlos.

die-entsorger.ch

Ab sofort neu Alteisen- und Metallcenter in Birmensdorf

M.F. Hügler AG

Sekundär-Rohstoffe
Usterstrasse 99
CH-8600 Dübendorf
Tel. 044 823 11 11
Fax 044 823 11 00
www.huegler.ch

M.F. Hügler AG

Sekundär-Rohstoffe
Industriestrasse 3
CH-8903 Birmensdorf
Tel. 044 823 11 11
Fax 044 823 11 00
www.huegler.ch



Nächster Stopp APERTO Shop Volketswil

Öffnungszeiten: MO – FR 6.00 – 21.00 Uhr | SA – SO 7.00 – 21.00 Uhr



1 x SMOOTHIE
FOR FREE



FRUITY SMOOTHIE

APERTO

FRESH FAST FRIENDLY

Naturführung

Dass die Führung mit Herrn Thomas Winter interessant werden würde, hatten wir schon gewusst, aber unsere Erwartungen wurden weit übertroffen. Wie viele Gfenner gehen wir auf unseren Spazier-routen durch die Felder. Eine von diesen war die Exkursionsroute. Nach vierstündigem Spaziergang mit Herrn Winter ist sie nicht die gleiche geblieben.



Der Frühling dieses Jahres war sehr nass. Als wir uns am Sonntag, 23. Juni 2013 um sechs Uhr trafen, verfolgten uns graue, schwere Wolken. Da wir gut mit Regenschirmen und Regenjacken geschützt waren, mussten wir uns wegen der Nässe keine Gedanken machen, ganz im Gegensatz zu den Tieren. Wie wir von Herrn Winter erfuhren, waren die Vögel stark betroffen. So zum Beispiel die Störche, die Mühe hatten, ihre Jungtiere grosszuziehen. Nur etwa fünf Prozent der Jungen hätten überlebt. Den Schwalben, deren Nistkästen uns Herr Winter beim

Milchhäuschen zeigte, war es ähnlich ergangen. Viele Kästen standen leer, obwohl dank dem Engagement des Quartiervereines die Nistgelegenheiten vermehrt werden konnten. Die Vögel begleiteten uns die ganze Zeit. Unser Leiter machte uns oft, auch wenn er über andere Themen sprach, auf die Vögel, denen wir begegneten, aufmerksam. Leider erfuhren wir auch, wie stark die Vogelvielfalt in den letzten 100 Jahren abgenommen hat. Unser Weg führte uns dann über die Bahnbrücke durch die Felder, wo wir die Möglichkeit hatten, über die moderne Landwirt-

schaft nachzudenken. Leute von mittleren bis älteren Generationen würden zum Beispiel wilde Blumen und Bäume auf den Äckern vermissen, da sich ihnen die Landschaft vor Jahrzehnten so präsentierte, während die Jüngeren mehr die Ordnung und Sauberkeit auf dem Felde schätzten. Dies entspräche eher dem heutigen Landschaftsbild, denn die Landwirte könnten sich die Artenvielfalt nicht mehr leisten. Sie seien oft auf den Einsatz von Chemikalien angewiesen, um finanziell überhaupt überleben zu können, erwähnte Herr Thomas Winter.

Erfreulicherweise ist heutzutage ein neues Bewusstsein für die Natur erwacht. Wie wir seit diesem Morgen wissen, versucht man, die eintönigen Felder mit zusammenhängenden ökologisch wertvollen Flächen und Grüngürteln zu durchziehen, damit sich darin die Tiere fortbewegen können und sich seltene Pflanzen, so hofft man, ausbreiten können.





MÜLLER
Entsorgung und Transporte

8304 Wallisellen | T 044 878 10 30 | www.kmuellerag.ch

THE COMPUTER IS PERSONAL AGAIN.

Wir machen Computer persönlicher!

Klein
we manage your IT
Zentralstrasse 38
CH-8604 Volketswil

IHR PROFESSIONELLER HP-PARTNER

2013 Preferred Partner GOLD

www.klein.ch
Tel. 044 802 72 72





Herr Winter ist ein hervorragender Experte, der die Zuhörer auf fesselnde Art durch die Natur führt. Er hat uns auf hochinteressante Weise sowohl Einzelheiten, wie zum Beispiel eine wildwachsende, rosafarbene und bis zu 45 cm hoch werdende Pyramidenorchidee, die man an weniger als fünf Standorten im Kanton Zürich findet, gezeigt als auch die hochkomplexen Zusammenhänge des Ökosystems erläutert. Dank diesem Ausflug betrachten wir die Natur mit anderen Augen. Wir empfehlen diese

Führung allen Gfennern wärmstens, und wenn jemand uns antrifft, wie wir beim Spazieren irgendwelche Pflanzen ausreissen, so ist das nicht, um einen Blumenstraus zu pflücken, sondern, weil wir uns auf Empfehlung von Herrn Winter am Kampf gegen die schädlichen Neophyten beteiligen.

Alina und Markus Hürlimann



Bäckerei ♦ Konditorei ♦ Confiserie

Jeden Samstag



Beim Dorfbrunnen
im Gfenn
zwischen ca.
09:00-09:30 Uhr
kommt unser
Hotz-Auto mit
vielen feinen
Köstlichkeiten

Wir versüssen den Alltag

Ganz in Ihrer Nähe

Dübendorf - Schwerzenbach - Fällanden
Witikon Zürich - Pfäffikon ZH - Brütisellen

www.konditorei-hotz.ch

PASSAGE REISEN AG

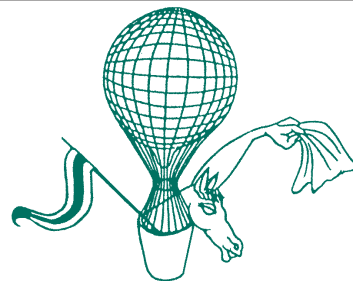
D Ü B E N D O R F



FERIEN IN SICHT?

Profitieren Sie von unserer Erfahrung – wir beraten Sie gerne!

Passage Reisen AG – Ihre Reiseprofis
in Dübendorf an der Bahnhofstrasse 42, Telefon 044 821 88 90
und im Einkaufszentrum Witikon, Telefon 044 422 38 38
info@passage-reisen.com



Restaurant zur Rossweid

Rossweidstrasse 2, 8044 Gockhausen
Telefon 044 820 28 40, Fax 044 820 28 36
www.rossweid.ch, info@restaurant-rossweid.ch

Abenteuer Gastgeber/in für Adventskalenderfenster – eigentlich ja, aber wie funktioniert das?

Haben Sie Lust auf eine neue Erfahrung oder gar ein kleines Abenteuer, und das bei Ihnen zu Hause?

Schon seit 1996 organisiert der Quartierverein Gfenn die Adventsfenster ohne Unterbruch. Das Verdienst gebührt den Gastgebern, die uns immer wieder unterstützen und den Adventsfensterkalender erst möglich machen. In der Zeit vom 1. Dezember bis 24. Dezember werden Fenster oder Gärten mit weihnächtlichen Motiven dekoriert und beleuchtet. Wie es der Name des 24-tägigen Anlasses schon sagt, wird jeden Abend ein weiteres Fenster enthüllt. Wer also gerne bastelt, schmückt oder beleuchtet, ist hier genau richtig! Es steht frei, zusätzlich eine zeitlich begrenzte Türöffnung, zum Beispiel von 18.30 bis 21.00 Uhr, anzubieten und den Besuchern etwas zu trinken

oder auch mehr zu offerieren. Die Türöffnung kann im Freien, in der warmen Stube, in der Garage oder im Veloraum etc. stattfinden. In dieser Hinsicht gibt es keine Vorgaben. Wir erwarten nichts, freuen uns aber über jede Möglichkeit, Menschen vom Gfenn zu treffen. Es gibt nur kleine Voraussetzungen, die einzuhalten sind. Das Adventsfenster darf erst ab dem Datum, welchem es zugeteilt wird, und nicht früher, enthüllt und beleuchtet werden. Danach ist es täglich bis und mit 6. Januar ab dem Eindämmern bis mindestens 22.00 Uhr erhellt. Bei Türöffnung bitte Öffnungszeit und Ort angeben. Wählen Sie ein Fenster, das gut von der Strasse sichtbar ist. Die Bewohner

eines Mehrfamilienhauses können auch gemeinsam ein Adventsfenster durchführen. Sie sehen, es ist vieles möglich. Am Adventsfensterabend wird dem/der Gastgeber/in durch ein Mitglied des Vorstandes ein kleines Dankeschön überreicht. Mit Ihrer Zusage helfen Sie mit, dass eine langjährige Tradition aufrechterhalten bleibt und nicht wie in den letzten Jahren ringsherum verschwindet. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Für Termine oder Fragen zögern Sie nicht und melden Sie sich bei Barbara Nordmann, Tel. 044 299 32 31 oder barbara.nordmann@gfenn.ch. Besuchen Sie die Adventsfenster, denn diese bieten mehr Abenteuer, als man denkt, und Abwechslung ist garantiert.

Jasmine Badertscher



officePlus
GRAF <i>creativ</i>
Dienstleistungen für KMUs Vereine Verbände Private
zum Beispiel: Newsletter/Serienbriefe gestalten/versenden
8600 Dübendorf Überlandstrasse 105 044-802 30 90 info@graf-officeplus.ch



FineLine ag Küchen-Design

Überlandstrasse 199a · 8600 Dübendorf
www.fineline-kuechen.ch · 044 801 14 00



4 Mehrfamilienhäuser mit 56 attraktiven 3½ und 4½ Zimmer-Eigentumswohnungen



Auf **Frühjahr 2014** entsteht in Dübendorf-Gfenn, zwischen der Überlandstrasse und der Alten Landstrasse die zukunftsorientierte Wohnüberbauung «**Schatzacker**».

Die Wohnungen werden zur Südseite hin hervorragend in das angrenzende Wohnquartier eingebettet und bieten durch ihre offenen und grosszügigen Grünflächen viel Lebensqualität.

Die Gebäude sind gegen Norden geschützt. Die ruhigen, vielseitigen und nach Süden ausgerichteten Aussenflächen laden zum Verweilen ein.

Ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis und interessante Grundrisse zeichnen die Wohnungen aus.

Dank unterirdischen Parkplätzen profitieren die Bewohner von einem autofreien Innenhof.

Im Schatzacker wartet Ihr persönliches Wohnjuwel auf Sie!

Zögern Sie nicht uns zu kontaktieren!

Detaillierte Informationen finden Sie auf: **www.schatzacker.ch**



Gratis App im Appstore z.B. **i-nigma** laden.

- Informationstransfer
- Zusätzliche Infos



FRÜH IMMOBILIEN
& PARTNER AG

Sarah Boll
freut sich auf Ihren Anruf!

Tel. 043 233 41 27
sarah.boll@fruehimmo.ch

Spalegnaflims hat neue Besitzer

Im «Spalegna» ging die Ära Kaufmann zu Ende: Das beliebte Bergrestaurant am Flimsen Höhenweg hat neue Besitzer. Mit Beginn der kommenden Wintersaison freuen sich die neuen Eigentümer von «Spalegna», ihre Gäste im sanft renovierten Bergbeizli «Spalegna Veglia» willkommen zu heissen.

Das Restaurant «Spalegna» gönnt sich eine Pause und wird technisch und energetisch auf den neuesten Stand gebracht. Geschäftsführerin Fabienne Kaufmann und ihr Team haben die vielen treuen Gäste noch bis am 18. Oktober verwöhnt. Das Restaurant mit der grossen Sonnenterrasse war in diesem Sommer auch an Wochenenden geöffnet, die hungrigen und durstigen Gäste waren im und vor dem Hüttli an jedem Tag herzlich willkommen.

Am 19. Oktober 2013 war dann die «Austrinkete» angesagt, und die Kaufmann-Familie verabschiedete sich mit kulinarischen Köstlichkeiten, feinen

Tröpfchen und viel Musik von ihren Gästen und vom Berg.

Knapp sieben Jahre lang haben Margot und Rolf Kaufmann und ihre Töchter Fabienne, Nadine und Stefanie «Spalegna» mit herzlicher, unkomplizierter Gastlichkeit und vielen neuen Ideen geprägt. Da gabs Geselligkeit beim Sonntagsbrunch, beim Fondueabend, bei der Blues Night. Da gesellten sich Guggeli und Mistkratzerli zu frischen Teigwaren und selbstgebackenen Fruchtwähen. Da wurde der 1. August feierlich begrüsst und vom Hausherrn auch mal das Alphorn geblasen. Da ist es somit kein Wunder, fällt das Weggehen nicht leicht. Das familiäre Bedauern über



den Abschied vom gemeinsamen Abenteuer am Berg wird aber gemildert angesichts der Tatsache, dass Margot und Rolf Kaufmann das Leben etwas mehr geniessen dürfen, derweil sich das Kaufmann-Frauen-Trio vom Herbst an völlig auf seine Gastgeberrolle im Bistro «Kaufmannfrauen» in Flims Waldhaus konzentrieren kann. Das Bistro blickte in diesem Sommer auf sein eineinhalbjähriges erfolgreiches Bestehen zurück, was vom 6. Juli bis zum 24. August mit verlängerten Öffnungszeiten gefeiert wurde. Das Bistro ist täglich von 8 bis 18 Uhr geöffnet.

René Crivelli

PHK

Vermögensverwaltungs AG
Philippe Keller
Certified Financial Planner

Lindenbühlstrasse 4 • 8600 Dübendorf

Phone 044 821 31 00 • Mobile 076 380 01 00 • info@phk.ch • www.phk.ch

Anlageberatung Hypothekendarberatung Finanzplanung



KELLER

Weinhandel



KELLER

Weinhandel

Philippe Keller Keller Weinhandel GmbH
Gfennstrasse 20

Mobile +41 76 380 01 00
info@keller-weinhandel.ch
www.keller-weinhandel.ch
8600 Dübendorf-Gfenn

b i s t r o

kaufmann

frauen

GUTSCHEIN

für einen Hauskaffee

Bistro Kaufmannfrauen
II Stuz 1
7018 Flims-Waldhaus
t +41 81 911 26 32
info@kaufmannfrauen.ch
www.kaufmannfrauen.ch



LENDEN MANN

Kaminfeger- und Dach-Service

Tramstrasse 68, 8050 Zürich
Telefon 044 311 90 62, Fax 044 311 77 67

www.lendenmann.ch

Alle Kaminfegearbeiten im mechanischen, chemischen oder Hochdruckreinigungs-Verfahren

Streicharbeiten an Blechgarnituren über Dach

Verkauf und Montage von Dach- und Wohnraumdachfenstern

Estrichisolationen

Prompter Kontroll- und Reparaturservice

Neues aus dem «Frohsinn»

Liebe Gfennerinnen und Gfenner

Ab 1. November 2013 servieren wir Ihnen im Planwägeli Käsefondue mit würziger Hausmischung und Raclette. Auch einen Ausflug mit dem Gespann organisieren wir gerne für Sie.

Am 23. und am 24. November 2013 servieren wir der Tradition entsprechend «eusi super Huusmetzgete».

Am Chlausabend verwöhnen wir unsere Gäste mit einem feinen Menu und die Damen erhalten einen Blumengruss.

Über die Weihnachtstage haben wir wie folgt geöffnet:

Dienstag, 24.12.	8.30 Uhr bis 16 Uhr
Mittwoch, 25.12.	10 Uhr bis Schluss
Donnerstag, 26.12.	10 Uhr bis Schluss
Freitag, 27.12.	8.30 Uhr bis Schluss
Samstag, 28.12.	10 Uhr bis Schluss
Sonntag, 29.12.	10 Uhr bis Schluss
Montag, 30.12.	geschlossen
Dienstag, 31.12.	8.30 Uhr bis Schluss

Weihnachtsmenu vom 25.12.:

Bouillon mit Flädli

Nüsslisalat mit Ei

Ente à l'orange
(nur auf Vorbestellung)

oder

Kalbssteak mit Morchelsauce

oder

US-Filet mit Sauce béarnaise

garniert

Dessertüberraschung

Pro Person CHF 59.80

Am 25. Dezember werden nur diese drei Menus angeboten.

Am Silvester servieren wir ein Menu surprise zu CHF 60.-.

Am 2. Januar 2014 bleibt der «Frohsinn» geschlossen.

Frohe Festtage wünscht Ihnen
*Ihr Walter Dossenbach
mit dem Guggeli-Huus-Team*



Gfennstrasse 22 • 8600 Dübendorf-Gfenn
Telefon 044 821 58 17

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 08.00 Uhr bis Schluss

Samstag und Sonntag 10.00 Uhr bis Schluss

Samstag und Sonntag durchgehend warme Küche!

Walter Dossenbach
mit dem ganzen Guggeli-Huus-Frohsinn-Team



eidg. dipl. Malermeister
Vertrauensfirma SMGV seit 1976.

Malen, tapezieren, Verputze,
Renovationen, Fassaden etc.
Prompt, sauber und preiswert.
Verlangen Sie eine Offerte.

Tel. Büro/privat (auch abends)
044 820 02 62 – 079 664 64 95
www.maler-bandì.ch











Damen + Herren **Coiffure**
Hiestand-Team

Neuer Look für wenig Geld

Bahnhofstr. 56 • 8600 Dübendorf • 044 821 72 67

Neues aus der Schützenstube

Die Fonduezeit hat bereits begonnen und das macht sich auch bei uns in der Schützenstube bemerkbar. Unsere Fondues erfreuen sich grosser Beliebtheit. Doch eigentlich ist ein Käsefondue das ganze Jahr über ein Leckerbissen. Der ausverkaufte Fondueabend am sehr heissen 1. August oder private Fondue-Anlässe im Sommer zeigen, dass das Fondue, wenn es angeboten wird, das ganze Jahr über ein Genuss ist.

Doch nicht nur Käsefondue ist eine Schützenstube-Spezialität. Auf unserer Speisekarte finden Sie auch andere feine Gerichte, saisonale Spezialitäten sowie einfache Mittagsmenus ab CHF 12.50 inklusive Suppe oder Tomatenjus.

In Planung sind momentan «heimelige Fondueabende am Cheminée-Feuer». Auf unserer Homepage finden Sie auch alle weiteren aktuellen Angebote und Informationen.

Unsere Öffnungszeiten sind:
Mittwoch ab 14.00 Uhr,
Donnerstag bis Sonntag
ab 11.00 Uhr.

Ein Spaziergang vom schönen Gfenn in die heimelige Schützenstube lohnt sich immer. Ein Besuch aus dem Gfenn freut uns ganz besonders.

Yvonne und Hans Rütthemann

Viel Vergnügen bei Freizeit und Sport in Dübendorf.

Sport- und Freizeitanlage

Dübendorf AG
Hermikonstrasse 68
CH-8600 Dübendorf

Tel. +41 44 820 45 45
Fax +41 44 820 00 47
info@sfd-ag.ch
www.sfd-ag.ch

Kunsteisbahn

Im Chreis
Tel. +41 44 820 00 44
kunsteisbahn@sfd-ag.ch

Freibad

Oberdorf
Tel. +41 44 821 65 00
freibad@sfd-ag.ch



Sport Freizeit Dübendorf



Fonduestube – Schützenstube



Geniessen Sie unsere Fondues in der Schützenstube Werlen.

8 verschiedene Käsefondues stehen Ihnen zum Geniessen zur Auswahl. Gerne servieren wir Ihnen Ihr Lieblingsfondue schon **ab 1 Person**.

Unsere Schützenstube, **mit Cheminée**, eignet sich speziell auch für Ihren Familien- oder Firmen-Fondueplausch.

Für den Genuss zuhause bekommen Sie unsere Fondues in den bekannten 2-Portionen-Beuteln.

Rufen Sie uns an, Tel. 076 418 17 53, oder schicken Sie uns ein Mail:

yvonne@schuetzenstube-werlen.ch, www.schuetzenstube-werlen.ch

Ich in einer WG? Nie!

Als unsere Tochter vor Jahren auszog und sich mit ihrer Freundin zu einer WG zusamm tat, hatte ich ein müdes Lächeln dafür übrig. Wenig früher hatte uns schon Sohn Nummer zwei mit eben diesem Ziel verlassen, er war mit einem Freund zusammengezogen. Ein gutmütterliches «Das wird schon schiefgehen!» wollte ich ihnen nicht mal mit auf den Weg geben, sie würden es dann schon bald genug selber merken.

Jahre danach ist unser Sohn Nummer vier aus dem wohlbehüteten Nest ausgeflogen und ... ja, genau, mit zwei Kollegen in eine WG gezogen. Nein, nicht genug damit: Letztes Jahr hat sich auch Sohn Nummer drei in einer WG – gar mit vier anderen Bewohnern – einquartiert. Nun aber zu mir: Seit genau im März dieses Jahres teile ich mein Zuhause nicht mehr nur mit meinem Mann und unseren zum Teil doch sehr eigenwilligen und zu Persönlichkeiten ausgearteten Vierbeinern, nein, eine Mitbewohnerin hat sich noch zu uns gesellt. All meine Befürchtungen, welche ich unserem Nachwuchs vorsichtshalber nicht mitgegeben habe (man darf sich ja nicht immer als Schwarzmalter oder aber als Gruftie, der keine Ahnung hat was abgeht, outen), all meine mütterlichen Ängste, dass meine Lieben von den nichtputzenden, nichtaufräumenden, eventuell gar arbeitsscheuen Mitbewohnern ausgenützt

würden, haben sich in Luft aufgelöst. Ich selber habe keinen Moment daran gezweifelt, dass in unserer WG, bereits in fortgeschrittenem Alter gegründet, irgendwas schiefgehen könnte. Ich trete manchmal gern etwas gar zu selbstsicher auf, weiss genau, wo was und wie in meinem näheren Umfeld gemacht und getan werden muss – so mindestens sehen mich meine Familienmitglieder – umso mehr erstaunt es, dass ich eine andere Frau in «meinem» Haushalt nicht nur dulde, sondern sogar akzeptiere und respektiere. Auch dass unser in WGs hausender Nachwuchs schon öfters unsere Wohnform als Senioren-WG betitelt hat, kann mich nicht erschüttern. Mehr aber ärgert mich nun, dass meine WG-Genossin sich das Recht nimmt, mich einfach für zwei Wochen im Stich zu lassen und ab in den Süden geht. Was vor ihrem Einzug nicht anders denkbar gewesen ist, nämlich, dass die Küche allein

mein Reich ist, der Salontisch ausschliesslich meinen Füssen zum Hochlagern gehört, ich nur meinen Mann wegen fehlendem Klopapier beschuldigen kann – das ist jetzt plötzlich nicht mehr relevant: Die Küche bietet locker für zwei Köche Platz, der Salontisch dient auch anderen Füssen und mein Mann hat sich so daran gewöhnt, dass er das Auffüllen des Klopapiers eh nie vergisst. Frei nach James Bond: Sag niemals nie!

Christine Gelmetti

IEWI E AG

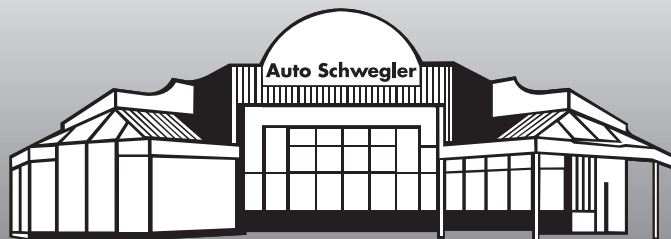
Inhaber Markus Metzler

Lagerstrasse 14
8600 Dübendorf
Tel. 044 820 02 91
Fax 044 820 15 03

**PW- und
Moto-Reifen
zu
TIEFSTPREISEN**

GOODYEAR

Ihr Partner im Glattal



Auto Schwegler

Neuwagen, gepflegte Occasionen sowie Reparaturen

Im Schossacher 7 · 8600 Dübendorf

Telefon 044 821 78 00 · Fax 044 821 79 49 · www.auto-schwegler.ch

Tischlein deck dich

Auch dieses Jahr wieder jeden Mittwoch- und Donnerstagabend im November.

Das märchenhafte Essvergnügen mit zauberhaftem Gedeck, Apéro, 5-Gang-Menu, passendem Wein und kleinem Tischkonzert ...

Preis pro Person Fr. 128.–, alles inklusive.

Restaurant Waldmannsburg

Schloss-Strasse 86

8600 Dübendorf

Telefon 043 355 10 00



Wir freuen uns, Sie und Ihre Gäste zu verwöhnen!

Peter Aegerter und Ruedi Frei,
Fabian Aegerter mit Team



Tel. 044 822 12 10

Fax 044 822 12 11

www.zuend-elektro.ch

- Elektroanlagen
- Telekommunikation
- Reparaturservice
- Projektierung

Zünd Elektro AG
Im Aegerter
8600 Dübendorf

Zünd

Elektro AG

Treffpunkt im Tessin für Feinschmecker



Ristorante
Grotto Antico
Bioggio

Alfredo Marchini Gattoni

Tel. e Fax (091) 6051239

*“Se non siete soddisfatti ditelo a noi,
se lo siete raccomandateci ai vostri amici...”*

Willkommen bei der Zürcher
Kantonalbank in Dübendorf.

Besuchen Sie uns auf www.zkb.ch

Die nahe Bank



Zürcher
Kantonalbank

OBRIST

ARTISANS DU VIN DEPUIS 1868



Obrist - Schöpfer von Ausnahmeweinen

Ihr Kontakt

Peter Joss 079 618 99 25

www.obrist.ch

Gfenner Jugend – Lernen im Gfenn: Lehrstellen- angebot im Gfenn

In dieser Rubrik publizieren wir die uns gemeldeten offenen Lehrstellen im Gfenn.

Unsere Aufstellung ist vermutlich nicht vollständig. Wir sind deshalb froh, wenn Sie uns weitere offene Lehrstellen im Gfenn melden.

Reifenpraktiker

Pneu Egger AG

Im Schossacher 9

8600 Dübendorf

Telefon 058 200 73 30

Zuständig: Daniele A. Turci

Eintritt: August 2014

Sanitärinstallateur und Heizungsinstallateur

HALTER AG

Alte Landstrasse 12

8600 Dübendorf

Telefon 044 825 15 62

Zuständig: Gisela Halter

Eintritt: August 2014

KV-Lehrstelle (Profil B oder E)

Service Center Gfenn

Alte Landstrasse 25

8600 Dübendorf

Zuständig: Barbara Nordmann

Telefon 044 299 32 32

Eintritt: August 2014

Garage F. PANTALENA

Service und Reparaturen aller Marken - Abgaswartung, MFK-Bereitstellung



Im Schossacher 11 - 8600 Dübendorf/Gfenn

Mobile: 079 446 62 23 - Tel.: 044 822 46 00 - Fax: 044 822 46 00

E-Mail: garage.pantalena@bluewin.ch



WALDMANNSBURG

entdecken · feiern · geniessen

Fest in Sicht?

Ob klein und fein oder gross und famos,
... wir geben Ihrem Fest einen unvergesslich schönen Rahmen.



Salon: 14-16 Personen



Gartensaal: 20-40 Personen

Liebevoller Dekorationen,
marktfrische Küche, trendige Weine
aus aller Welt und herzlich
professionelle Gastfreundschaft
sind Passion unseres Hauses.



Waldmannsstube: 16-20 Personen

Palais Waldmannsburg
Festsaal mit Schlossgarten,
Bar & Lounge für grandiose Feste:

Bankette
50-100 Personen

Apéro Riche
60-200 Personen

Kulinarische Events des Hauses
oder nach Ihrem Wunsch

Was immer Sie wünschen,
wir gestalten für Sie und
Ihre Gäste ein traumhaftes Fest.
Verlangen Sie unser **Fest-Dossier**
mit den Menü-Vorschlägen.

Herzlichst, Ihre Gastgeber
Fabian und Peter Aegerter

Restaurant Waldmannsburg
Dübelstein
8600 Dübendorf

043 355 10 00
www.waldmannsburg.ch

OBRIST
ARTISANS DU VIN DEPUIS 1824

**MONDIAL
DU CHASSELAS**
Qualität · Passion

Weltmeister der Chasselas
Ihr Kontakt
Peter Joss 079 618 99 25
www.obrist.ch



Maler Remy Bongi

079 666 61 91

Auwiesenstrasse 32
8305 Dietlikon
Telefon 044 822 29 15



DIETIKER

Bodenbeläge AG

Ihr Partner für
Parkett | Teppich | Bodenbeläge

Persönliche Betreuung von der Erstberatung bis zur
Schlussabnahme.

Am Gfengraben 8, 8600 Dübendorf, Tel. 043 333 85 55
info@dietiker-bodenbelaege.ch, www.dietiker-bodenbelaege.ch



ARCHITEKTURBÜRO SEEGER

Christian Seeger, dipl. Arch. HTL – CH 8600 Dübendorf
Oberdorfstrasse 2, Telefon 044 821 21 10, Fax 044 821 14 12
www.seegerarchitekt.ch

Wir empfehlen uns als erfahrene Bauplaner für die
Realisierung Ihres Bauvorhabens.

- Neubauten
- Umbauten, Sanierungen und Renovationen
- Bauherrenvertretung
- Projektorganisation, Projektleitung
- Liegenschaftenschätzungen

danach schöner wohnen!

Ein Gedicht

Sag morgens mir ein liebes Wort,
bevor Du gehst vom Hause fort.
Es kann so viel am Tag geschehen,
wer weiss, ob wir uns wieder sehen.
Sag lieb ein Wort zur guten Nacht,
wer weiss, ob man noch früh erwacht.
Das Leben ist so schnell vorbei,
und dann ist es nicht einerlei,
was Du zu mir zuletzt gesagt,
was Du zuletzt mich hast gefragt.
Drum lass ein liebes Wort
das letzte sein –
bedenk, das letzte könnt's für
immer sein.

Hermann Dähler
Dübendorf

Wir danken allen Inserenten
und bitten Sie,
liebe Leserinnen und Leser,
diese bei Ihrem nächsten
Einkauf oder bei
Inanspruchnahme einer
Dienstleistung
zu berücksichtigen!



Cordon-bleu-
Festival

Romeo Widmer
Bachstrasse 1
8604 Volketswil
Telefon 044 945 41 69
Montag bis Freitag
8.30–24 Uhr



Schreinerei Bartlome AG 8600 Dübendorf + 8604 Hegnau

Innenausbau
Glas- und Einbruch-Reparaturen

Werkstatt und Büro:
Geissbuelstrasse 4, 8604 Hegnau
Telefon 044 997 45 45 – Fax 044 997 45 46
www.bartlome-schreinerei.ch

Türöffnung Krippe in der Lazariterkirche

Sonntag, 15. Dezember
17.30 bis 18.30 Uhr

Donnerstag, 19. bis Samstag, 21.
19.00 bis 20.00 Uhr

Sonntag, 22. Dezember
16.00 bis 17.30 Uhr

Dienstag, 24. Dezember
kath. Gottesdienst
18.00 bis 19.00 Uhr
Türöffnung 19.00 bis 20.00 Uhr

Mittwoch, 25. Dezember
15.30 bis 17.00 Uhr

Donnerstag, 26. Dezember
15.30 bis 17.00 Uhr

Freitag und Samstag,
27. und 28. Dezember
19.00 bis 20.00 Uhr

Sonntag, 29. Dezember
15.30 bis 17.00 Uhr

Mittwoch, 1. Januar
16.00 bis 17.30 Uhr

Donnerstag, 2. Januar
Neujahr-Apéro 15.00 bis 18.00

Montag, 6. Januar
19.00 bis 20.00 Uhr – letztes Mal

Badminton-Plauschturniere

Ein Turnier macht nur dann Spass, wenn man nicht ausscheidet. Und genau darum wird das Blue-Shuttle-Plauschturnier nach dem Schoch-System gespielt, bei dem alle bis zum Schluss drinbleiben.

So spielt man nicht im K.o.-System, sondern vielmehr bis man k.o. ist.

Um wieder Energie zu tanken und den erfolgreichen Turniertag Revue passieren zu lassen, gibt's anschliessend den Spaghettiplausch oder auch mal was anderes.

Doch das ist noch nicht alles: Nebst einem tollen Tag voller Spass und mit interessanten

Bekanntschaften winken tolle Preise, die unter allen Teilnehmenden verlost werden.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmende an unseren Plauschturnieren, bei denen der Name Programm ist.

Weitere Informationen finden Sie auf www.blueshuttle.ch.

Bis bald in der Badmintonhalle.

Ingenieure im
Element

Gossweiler

Gossweiler Ingenieure AG
Dübendorf | Bubikon | Bülach
Dietlikon | Wallisellen | Zumikon
www.gossweiler.com

Badminton im Sportcenter Blue Point, Uster

Hallenbadweg 15, 8610 Uster,
Telefon 044 942 12 12, www.bluepoint.ch

Einzelplatzstunden

Badmintonkurse

Plauschturniere mit Spagettiplausch

Gruppen- und Firmenanlässe

Infos unter www.blueshuttle.ch



Am 4. August 2013 feierte

Johann Wolf

an der
Gfennstrasse 8
im Gfenn
seinen
83. Geburtstag.

Wir gratulieren herzlich.

Am 13. August 2013 feierte

Reto Töndury

an der
Saatwiesenstrasse 24
im Gfenn
seinen
84. Geburtstag.

Wir gratulieren herzlich.

Am 27. September 2013 feierte

Lilly Güntert

im Hofacher 5
im Gfenn
ihren
81. Geburtstag.

Wir gratulieren herzlich.

Am 30. September 2013 feierte

Nelly Wegmann

an der
Gfennstrasse 20
im Gfenn
ihren
85. Geburtstag.

Wir gratulieren herzlich.

Am 2. Oktober 2013 feierte

Albert Wesbonk

am Gfenngaben 14
im Gfenn
seinen
93. Geburtstag.

Wir gratulieren herzlich.

Am 19. Oktober 2013 feierte

Gina Bocchetti

an der
Heugatterstrasse 7b
in Dübendorf
ihren
81. Geburtstag.

Wir gratulieren herzlich.

Am 28. Oktober 2013 feierte

**Werner
Rinderknecht**

an der
Saatwiesenstrasse 22
im Gfenn
seinen
99. Geburtstag.

Wir gratulieren herzlich.

Am 27. November 2013 feierte

Edwin Huber

an der
Fällandenstrasse 22
in Dübendorf
seinen
94. Geburtstag.

Wir gratulieren herzlich.

Am 17. August 2013
haben

**Sonja und
Max Baumann**

geheiratet.
Wir wünschen alles
Gute für die Zukunft.

**AUTO
STEINER ZÜRICH**

Auto Steiner Zürich AG
Winterthurerstrasse 700
8051 Zürich-Schwamendingen
Tel. 044 321 78 40
www.autosteiner.ch

Verkauf von Neuwagen und neueren
Occasionsfahrzeugen aller Marken.
Immer ca. 300 Fahrzeuge am Lager.

Im Alter von 88 Jahren ist

Arthur Stadler

wohnhaft gewesen
an der
Lindenbühlstrasse 18
am 11. September 2013
gestorben.

Wir sprechen der Trauerfamilie
unser herzliches Beileid aus.

Herbschtziit – Ernteziiit

Heieiei – was für en Säge!
 D Obschtböim büüged sich under de
 Lascht vo Öpfel, Bire und Pfluume
 und im Wald hätt s Pilz,
 Kaschtaanie und Nüss,
 mer chan eifach nume na stuune.
 Die riiche Gschänk vo de Natur
 werded a Erntedankfäscht uusgleit –
 us Dankbarkeit und Demuet
 gägenüber dem, was d Schöpfig
 alles für öis tuet.
 Aber bald hätt sich d Natur verbraucht
 und sammlet nöi Chraft,
 bis si sich im nächschte Früelig
 zu nöier Pracht uufrafft.
 Drum trink und gnüüss en edle Tropfe,
 dann wird diis Härz ganz freudig
 chlopfe.
 Und i de kuschelige, heimelige
 Wärmi, bi me feine Ässe,
 cha mer d Dunkelheit, de Räge und
 a en Herbschtsturm liecht vergässe.
 De Gfänni

Käthy Peter Massage

Amselweg 22
8600 Dübendorf

Telefon 044 821 48 97
oder 079 407 81 13



fassung mit gläsern
ab fr. 299.-

christian meier
augenoptiker

für leute die
zugreifen wollen

meier brillen
brillen s e t

christian meier
bahnhofstrasse 60, 8600 dübendorf
tel 044 822 07 04; fax 044 822 07 59
www.ktarsehen.ch, info@ktarsehen.ch



ihr optiker am bahnhof

ALBERTO MICHELS
Goldschmiedekunst und Uhren

8610 Uster
Zentralstrasse 19
Tel. 044 940 19 94
www.alberto-michels.ch

Gratis-Parking (1/4 Std.) beim Kino Zentral

Bochicchio Storenbau

Sonnenstoren – Lamellen – Rolladen

Bochicchio Storenbau GmbH
Storenfabrikation

Überlandstrasse 310
Industrie Schörli
CH-8600 Dübendorf

Tel. 044 821 91 12
Fax 044 821 92 42

www.storenstoffe.ch
info@storenstoffe.ch



70 Jahre Druckerei Crivelli 15 Jahre im schönen Gfenn für Ihre Drucksachen von A bis Z



VERANSTALTUNGEN IN UND BEI DER LAZARITERKIRCHE GFENN

Jeden Sonntag 9.00 Uhr	Katholischer Gottesdienst
7. November 11.15 Uhr	Reformierter Taufgottesdienst Pfarrer Herbert Pachmann
7. November 7.00 Uhr	Reformierter Gottesdienst, Wortklänge Pfarrer Herbert Pachmann
23. November 2.00 Uhr – 18.00 Uhr	Adväntmärt im Gfenn mit Raclette-Zelt, Gfänner-Bar und Kaffeestube, durchgeführt vom QV Gfenn
6. Dezember 20.00 Uhr – 22.00 Uhr	Konzert Gospel-Chor: Tina Brown & The Gospel Messengers Gfänner-Bar vor dem Konzert geöffnet
4. Dezember 9.00 Uhr –	Gfenner Weihnacht mit Gfenner Schulkindern der 1. bis 3. Klasse
15. Dezember 16.00 Uhr	Konzert: Hanni Zehnder
24. Dezember 18.00 Uhr	Katholischer Weihnachtsgottesdienst
25. Dezember 9.00 Uhr	Katholischer Weihnachtsgottesdienst
2. Januar 2014	Krippenbesichtigung (Lazariterkirche und Klosterstube geöffnet)
2. Januar 2014 15.00 – 18.00 Uhr	Neujahrsapéro durchgeführt von Lazariterkirche und Quartierverein Gfenn
25. Januar 2014 20.00 Uhr	Konzert: Ensemble 12

Detail-Informationen jeweils im «Glattaler» oder im «Gfänner».
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Einmalig nur im Gfenn!



**Lindenbühlstrasse 1
8600 Dübendorf-Gfenn
Tel. 044 821 75 87
Fax 044 821 75 73**

**Ein Haus voller Ideen!
Teppiche und Bodenbeläge
Exklusivitäten
Laminat-Beläge
Professionelle Verlegung
Informationen bis ins Detail
Heimberatung – Heimlieferung
Erfahrung seit über 40 Jahren**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Einmalig nur im Gfenn!

VERANSTALTUNGEN

2. November	Räbelrechtliumzug
23. November	Adväntmärt
Dezember	Adventsfensterkalender
1. Dezember	Samichlaus
6. Dezember	Gospelkonzert Tina Brown
2. Januar 2014	Neujahrsapéro
21. März 2014	GV Quartierverein Gfenn

IMPRESSUM

Herausgeber:	Quartierverein Gfenn Im Hofacher 1 8600 Dübendorf
Redaktion:	Vorstand Quartierverein Gfenn
Erscheinen:	3- bis 4-mal im Jahr
Auflage:	1000 Ex.
Satz und Druck:	Druckerei Crivelli AG, Dübendorf

AGENDA

Kehrichtabfuhr	jeden Dienstag
Grüngutabfuhr	jeden Mittwoch (Dez./Jan./Feb. alle 14 Tage)
Altglas	Sammelcontainer im Schossacher Nur werktags 7.00 – 19.00 Uhr
Textiliensammlung	Dienstag, 11. Februar 2014
Papierabfuhr	Samstag, 2. November 2013 Samstag, 7. Dezember 2013 Samstag, 4. Januar 2014
Daran denken:	Das Papier in kreuzweise geschürten Bündeln vor 7.00 Uhr an die Strasse stellen.
Kartonabfuhr (Tour 1 + 2)	Donnerstag, 7. November 2013 Donnerstag, 5. Dezember 2013 Donnerstag, 9. Januar 2014
Daran denken:	Karton flach gefaltet und kreuzweise geschürzt vor 7.00 Uhr bereitstellen. Keine mit Folien beschichteten Kartonarten.

Öki-Bus	jeden Dienstag von 8.00 Uhr bis 8.20 Uhr auf dem Parkplatz beim Dorfbrunnen
Hauptsammelstelle Usterstrasse 105	Mo 09.00 – 11.30/13.30 – 17.00 Uhr Di 09.00 – 11.00/13.30 – 17.00 Uhr Mi Vorm. geschl./13.30 – 18.00 Uhr Do 09.00 – 11.00/13.30 – 17.00 Uhr Fr 09.00 – 11.30/13.30 – 17.00 Uhr Sa 09.00 – 14.00 Uhr

Redaktionsschluss für «De Gfänner» Nr. 77:
Ende Januar 2014

Artikel für «De Gfänner» bitte an:
Jasmine Badertscher, Alte Landstr. 11c, 8600 Dübendorf-Gfenn,
jasmine.badertscher@gfenn.ch

Hubi's Traumgewürz

Eignet sich hervorragend für
alle Fleischarten, Geflügel,
Grilladen, Braten, Koteletts,
Steaks, Geschnetzeltes,
Leberli, Voressen, Gulasch,
Kaninchen, Wild, Lamm,

Hackbraten, alle Fischarten und Krustentiere, Eier- und Käsegerichte, Marinaden, zum Abschmecken von Saucen und Beilagen, Suppen, und zum Nachwürzen am Tisch.

Gastro - Ideen - GmbH, Hubert Langeder, Usterstrasse 3,
CH-8600 Dübendorf, Tel. 0041/ 79 601 94 59
E-Mail: hubis@traumgewuerz.ch Internet: www.traumgewuerz.ch

Zutaten: Ueber 30 Komponenten wie Streuwürze, Kochsals, Gewürze,
diverse Pfeffer, Paprika, Kräuter, Aromastoffe ect.
(Hergestellt in der Schweiz)

**Wir sind wieder am Chlausmärt in Dübendorf
und am Adväntmärt im Gfenn – mit neuen Produkten**